



KEB Ludgerus-Werk e.V. Lohne · Mühlenstraße 2 · 49393 Lohne

Landkreis Vechta
Kreisrat
Herrn Hartmut Heinen
Ravensberger Str. 20
49377 Vechta

Mühlenstraße 2 · 49393 Lohne
Telefon 04442 9390-0
verwaltung@ludgerus-werk.de
ludgerus-werk.de

Britta von Lehmden
Pädagogische Referentin
Telefon 04442 9390-71
vonlehmden@ludgerus-werk.de

Mittwoch, 25. Juni 2025

Betreff: Antrag Projektverlängerung Freiwilligen-Agentur/Vereinskoordination

Sehr geehrter Herr Heinen,

im Rahmen der Maßnahme „Freiwilligen-Agentur/Vereinskoordination“ konnten wir seit dem Projektstart am 01.03.2024 zahlreiche wertvolle Erfahrungen sammeln. Für die bisherige Förderung und die konstruktive Zusammenarbeit bedanken wir uns herzlich. Ihre Unterstützung hat entscheidend zum erfolgreichen Verlauf des Projektes beigetragen.

Um die begonnenen Maßnahmen nachhaltig zu sichern und verbleibende Projektziele erfolgreich fortführen zu können, beantragen wir eine Verlängerung der Projektlaufzeit für weitere zwei Jahre (01.03.2026 – 29.02.2028). Die Antragsunterlagen fügen wir diesem Schreiben bei. Eine Fortführung des Projekts ermöglicht es uns, die bislang aufgebauten Strukturen und Netzwerke zu stärken, Maßnahmen erfolgreich umzusetzen und den langfristigen Mehrwert für die Region weiter auszubauen.

Wir bedanken uns für die bisherige vertrauensvolle Zusammenarbeit und freuen uns über eine positive Entscheidung.

Mit freundlichen Grüßen


Annette Kröger
Gesamtleitung
Hauptamtlicher Vorstand


Britta von Lehmden
Pädagogische Referentin

Bankverbindungen

Volksbank eG Lohne-Dinklage-Steinfeld-Mühlen · DE56 2806 2560 0011 2194 00 · GENODEF1LON
LzO Lohne · DE42 2805 0100 0072 4004 84 · BIC SLZODE22XXX
Der Verein Ludgerus-Werk e.V. ist von der Umsatzsteuer gem. § 4 Nr. 22a USG befreit

Vorstand: Annette Kröger

Vereinsregister: Amtsgericht Oldenburg
Registernummer: VR 11006, Steuer-Nr. 68/201/06231
Finanzamt Vechta



Katholische
Erwachsenenbildung
Ludgerus-Werk e.V. Lohne

Antrag Projektverlängerung: Freiwilligen-Agentur/Vereinskoordination



Zuwendungsempfänger: Ludgerus-Werk e.V. Lohne
Maßnahme: Freiwilligen-Agentur/Vereinskoordination
Projektlaufzeit: 2 Jahre (01.03.2026 – 29.02.2028)

Der Kreistag des Landkreises Vechta hat in seiner Sitzung am 29.06.2023 beschlossen, dem Ludgerus-Werk e.V. Lohne zur Erweiterung der Freiwilligen-Agentur einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 34.000 € zu bewilligen. Die Förderung wurde für zwei Jahre mit der Besetzung der zusätzlichen Stelle befristet, am 28.02.2026 endet der Förderzeitraum.

Als Hauptamtliche Ehrenamtskoordinatorin für die Freiwilligen-Agentur ist Frau Indra Möller im Bereich der Vereinskoordination seit dem 01.03.2024 mit 19,5 Stunden/wöchentlich tätig. Ihr Arbeitsschwerpunkt liegt in der Beratung und Unterstützung aller Vereine, in den zehn Kommunen des Landkreis Vechta und im Aufbau eines landkreisweiten Vereinsnetzwerkes. Durch die zentrale Koordination findet eine Vernetzung der Vereine aus den unterschiedlichen Bereichen (Kultur, Soziales, Bildung, Sport etc.) statt. Ideen, Erfahrungen und Best Practices wurden im Rahmen von Netzwerktreffen ausgetauscht, Synergien geschaffen sowie innovative und effektive Projekte gemeinsam entwickelt. Hierzu gehören z. B. die online Plattform Freinet sowie die Durchführung von Fortbildungen für Integrationspaten, die gemeinsam mit dem Landkreis organisiert werden.

Frau Indra Möller sorgt dafür, dass das Ehrenamt nicht nur ein „Nebenbei“ ist, sondern eine gut gelebte und begeisterungsfähige Dimension erreicht, die die Vereine stärkt. Sie unterstützte die Zusammenarbeit und stärkt den Austausch zwischen den Vereinen in unserem Landkreis. Hier einige Beispiele:

Neuenkirchen-Vörden

- Unterstützung bei der Planung zum Fest der Kulturen im September
- Zusammenarbeit mit der Bürgerstiftung Neuenkirchen-Vörden
- Hilfestellung beim Aufbau ehrenamtlicher Strukturen beim Lichtblick e.V.

Goldenstedt

- Beratung Fortuna Einen zu Fördermaßnahme im Bereich der Jugendarbeit
- Zusammenarbeit mit dem Mehrgenerationenhaus (Planung einer Fahrradtour, um kleinere Vereine vorzustellen und Ehrenamtliche zu akquirieren)

Damme

- Hospiz-Verein e.V. (u.a. Ehrenamtskarte)
- Freiwillige Feuerwehr (u.a. Förderung für ein Zelt)
- Katholische Pfarrei St. Viktor (Austausch mit Frau Mary Drezewski, Pastoralreferentin)
- Pastoraler Raum Damme (z. B. Fortbildungen für Ehrenamtliche, Vernetzung über Freinet)
- Malteser Hilfsdienst (z. B. Ehrenamtskarte, Vorstellung Freinet)
- DLRG Ortsgruppe Damme e.V. (z. B. Vorbereitungen zum Jubiläum)
- Handels- und Gewerbeverein Damme (z. B. Ehrenamtskarte als APP)

Wohnberater

- Austauschtreffen mit Wohnberatern

- Aus- und Weiterbildungen im Bereich Treppenlifte, Sozialberatungen und Vorstellung auf drei Messen

Ehrenamtlich Engagierte aus Gruppen und Vereinen haben uns die Rückmeldung gegeben, dass sie die Zusammenarbeit mit der Vereinskoordination als sehr bereichernd erleben und die Beratung und Unterstützung auch zukünftig gerne in Anspruch nehmen möchten.

Eine zentrale landkreisweite Vereinskoordination trägt entscheidend dazu bei, die Effizienz, den Erfolg und die Sichtbarkeit der Vereine langfristig zu erhöhen. Sie stärkt die Zusammenarbeit und das ehrenamtliche Engagement und sorgt dafür, dass die Vereine ihre Ressourcen optimal nutzen. Einer Projektverlängerung vorausgesetzt, wird die Freiwilligenagentur Herz & Hand folgende Aufgabenbereiche weiter ausbauen und intensivieren:

- Organisatorische Unterstützung von Vereinen
- Beratung der Vereine und ehrenamtlich Tätigen
- Vernetzung der Vereine und ehrenamtlich Tätigen
- Information zu Fördermöglichkeiten
- Beratung der kreiseigenen Kommunen
- Wertschätzung des Ehrenamts

Ein sehr großer Schritt in Richtung Digitalisierung und Vernetzung im Ehrenamt ist die online Plattform „Freinet“, die in der ersten Projektlaufzeit über die LZO Stiftung finanziert wurde. Diese wurde im Februar und März 2025 installiert und steht seit April 2025 den Vereinen und Kommunen zur Verfügung. Bis zum heutigen Tag (Donnerstag, 26.06.2025) haben sich 28 Vereine auf der Plattform angemeldet (z. B. Kiga St. Barbara, Malteser Hilfsdienst Dinklage, Baumverein Vechta, Heimatverein Damme, Heimatbibliothek OM, Kleines Kaufhaus Steinfeld/Neuenkirchen-Vörden/Damme, Rot-Weiß Visbek, Städtepartnerschaft Damme). Ehrenamtliche können auf der Plattform Freinet passgenau nach ihrem Wunschengagement suchen. Die online Plattform „Freinet“ ist für zwei Jahre finanziert. Es wäre wünschenswert, dass diese dauerhaft der Freiwilligen-Agentur und auch den Kommunen zur Verfügung gestellt werden würde, um die Kontakte und die aufgebauten Netzwerke, die daraus entstehen weiterzuentwickeln und ausbauen zu können.

Es ist wichtig, dass die Freiwilligen-Agentur Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit der Mitgestaltung im Verein ermöglicht und das Ehrenamt für junge Menschen positiv besetzt ist, z. B. im Rahmen von Projekttagen zum Thema „Vereine & Ehrenamt“ an Schulen. Durch ihre Teilnahme im Ehrenamt lernen Kinder und Jugendliche nicht nur neue Fähigkeiten, sondern entwickeln auch soziale Kompetenzen, die für ihre Zukunft entscheidend sind. Hier zwei Praxisbeispiele:

- Gymnasium, Lohne: Mitgestaltung der Projektwoche zum Thema Nachhaltigkeit, Erstellung einer Pinnwand als Ehrenamtsbörse, Vorstellung der verschiedenen Vereine (u. A. Kleines Kaufhaus mit Filmdreh über ehrenamtliche Tätigkeiten, Besuch und Hospitation bei der Tafel in Lohne)
- Adolf-Kolping-Schule, Lohne: Besuch von verschiedenen Vereinen (z. B. TuS Blau-Weiß Lohne, Elisabethhaus Lohne, Malteser Hilfsdienst, Jugendtreff, Reflexionsrunde)

Ein ähnliches Format wird auch für das Jahr 2026 von Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen und Lehrern aber auch von den Vereinen sehr begrüßt, sodass an dem Projekt auch zukünftig festgehalten werden soll.

Kostenaufstellung

Mit folgenden Kosten rechnen wir bei einer Fortführung des Projektes im Rahmen von zwei Jahren:

Kostenpunkt	2026 in EUR	2027 in EUR	2028 in EUR	Anmerkung
Personalausgaben	28.232,24	33.436,29	5.360,23	19,5 h/wtl; EG 8 Stufe 6 TVöD VKA; in 2026 + 5% Tarifierhöhung
Software; Freinet	0,00	1.071,00	214,20	In 2026 anderweitige Fördermittel akquiriert
Allg. Geschäftsbetrieb	1.000,00	1.200,00	200,00	Bürobedarf, Internet/Telefon, Verwaltungsaufwand
Fahrt- und Reisekosten	625,00	750,00	125,00	
Raumkosten	1.250,00	1.500,00	250,00	
Veranstaltungen	625,00	750,00	125,00	Honorare + Bewirtung
Öffentlichkeitsarbeit	420,00	500,00	85,00	
Ausgaben gesamt	32.152,24	39.207,29	6.359,43	

Der aktuelle Zuschuss liegt bei 34.000,00 € jährlich. In Anbetracht der allgemeinen Kostensteigerungen und der Berücksichtigung der Eingruppierung (EG 8 Stufe 6 TVöD VKA) von Frau Indra Möller beantragen wir eine Erhöhung des jährlichen Zuschusses auf 38.859,48 €.

Fazit und Vision

Die Vereinskoordination versteht sich als zentrale Drehscheibe für ein vernetztes, modernes und zukunftsfähiges Vereinswesen. Aufgabe von Frau Indra Möller wird es dabei zukünftig sein, Projekte wirkungsvoll umzusetzen, Prozesse effizient zu gestalten und die Vereinsentwicklung strategisch voranzutreiben – mit Herz, Hand und der klaren Vision:

- Synergien zu fördern und zu stärken.
- Initiativen zu unterstützen, Ehrenamt zu fördern und Hürden abzubauen.
- Konzepte zu entwickeln und Zukunft zu gestalten.

Viele Projekte benötigen Zeit, um ihre volle Wirkung zu entfalten. Eine Verlängerung des Projekts „Vereinskoordination“ würde sicherstellen, dass begonnene Prozesse nicht abbrechen und langfristig positive Veränderungen verankert werden. Konkrete Projekte sind dabei u.a.:

- Weiterentwicklung der zentralen Ehrenamtsplattform „Freinet“
- Vereinsentwicklung und Strategie-Workshops (z. B. Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Mitgliederbindung, Nachwuchsgewinnung)
- Qualifizierungen (z. B. Schulungen für Vorstandsarbeit, Projektmanagement, Öffentlichkeitsarbeit)
- Fördermittel- und Projektakquise (Unterstützung bei Antragsstellung und Projektumsetzung für einzelne Vereinsbereiche)
- Weitergabe von Informationen über Social Media und das Vereinsnetzwerk.

Für die im Landkreis Vechta ehrenamtlich Engagierten wäre es ein großer Gewinn, wenn die Projektlaufzeit für zwei weitere Jahre verlängert werden würde, sodass Kontakte weiter ausgebaut und Projekte gemeinsam entwickelt und umgesetzt werden können. Wir beantragen hiermit eine Verlängerung der Projektlaufzeit für weitere 2 Jahre und hoffen auf eine positive Entscheidung durch die entsprechenden Gremien beim Landkreis Vechta.